

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Neustadt (Hessen)

MITTEILUNGSBLATT

Neustadt (Hessen)



Jahrgang 77 · Donnerstag 4.9.2025 · Nr. 36

Neustadt · Mengersberg · Momberg · Speckswinkel

Frank Wüst 25 Jahre bei der Stadt Neustadt (Hessen)

Am 1. August 2000 begann Frank Wüst eine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Neustadt (Hessen). Bereits zuvor hatte er ein Praktikum bei der Kommune absolviert und Gefallen an der Arbeit gefunden.

Mitte August wurde das 25-jährige Dienstjubiläum des gebürtigen Mombergers von Bürgermeister Thomas Groll im Beisein der Personalsratsvorsitzenden Sonja Stark und weiterer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung gewürdigt.

Wüst hatte zu diesem Zweck die „Cosy-Bar“ auf den Rathausplatz gebracht, die für ein geselliges Beisammensein bestens geeignet ist.

Der Bürgermeister ließ in seiner Ansprache den Werdegang von Frank Wüst Revue passieren. 2003 schloss dieser die Ausbildung erfolgreich ab, um dann zunächst vorrangig Beitragsfragen im Bauamt zu erarbeiten. Später wechselte er in die Stadtkasse und übernahm in der Folge auch deren Leitung. Von 2013-2016 absolvierte der Jubilar die Weiterbildung zum Verwaltungsfachwirt, 2023/24 folgte dann noch der Verwaltungsbetriebswirt. Zum 1. September 2025 wird er kommissarisch die Leitung des Fachbereiches Zentraler Service und Finanzen übernehmen.

Thomas Groll hob die permanente Bereitschaft von Frank Wüst hervor, sich fortzubilden. „Sie sind ein verantwortungsbewusster, loyaler und zielstrebigem Mitarbeiter. Ein Eigengewächs dieser Verwaltung, welches durch seine Leistungen kontinuierlich die Treppe hinaufgestiegen ist“, betonte der Bürgermeister.

Er bezeichnete den Leiter der Neustädter Stadtkasse als einen Experten im Kommunalen Abgabenrecht und betonte dessen Leistungen bei der Einführung der wiederkehrenden Straßenbeiträge. „Gerade in Beitragsfragen muss man mit den Zahlungspflichtigen kommunizieren, ihren Argumenten Gehör schenken, aber auch die Interessen der Kommune wahren und den Betroffenen die rechtlichen Gegebenheiten erläutern“, so der Bürgermeister. Dies gelinge Frank Wüst sehr gut und gemeinsam halte man immer wieder Vorträge bei anderen Städten und Gemeinden zum Thema wiederkehrende Straßenbeiträge.

Groll dankte dem Jubilar auch dafür, dass er im Laufe der Jahre immer wieder Schriftführertätigkeiten bei Fachausschüssen der Stadtverwaltung wahrgenommen habe.

Er hoffe darauf, so der Bürgermeister, dass Frank Wüst bis zum Renteneintritt den Arbeitgeber nicht wechseln werde.

Der Bürgermeister verwies zudem darauf, dass der Jubilar als Vorsitzender des Momberger Tennisvereins seit vielen Jahren ehrenamtlich tätig sei.

Eine Besonderheit ist sicher auch, dass Frank Wüst seine heutige Ehefrau Christin während der gemeinsamen Tätigkeit für die

Kommune kennenlernte. Gemeinsam mit den beiden Söhnen wohnt man in Mengersberg.

Da Frank Wüst bekennender Schalke-Fan ist, hatte der Bürgermeister drei Quizfragen zum Ruhrpottverein vorbereitet, die dieser nach kurzem Nachdenken bestens beantworten konnte.



Die scheidende Fachbereichsleiterin Gitta Kurz hatte zum Jubiläum extra eine „Schalke 04-Torte“ gebacken und dankte Frank Wüst für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den letzten zwölf Jahren.

Auch Personalsratsvorsitzende Sonja Stark gratulierte herzlich im Namen aller Kolleginnen und Kollegen zum Dienstjubiläum.

Frank Wüst schloss den Reigen der Redner mit einem „Danke-schön“ für die wertschätzenden Reden und lud auch die nun hinzugekommenen Kolleginnen und Kollegen zu einem Umtrunk ein.

Foto: Stadt Neustadt (Hessen)

Neustadt kulturell

Duo „Pfeffer & Likör“ begeisterte das Publikum

Kristin de Oliveira und Claire Raiber sind „Pfeffer & Likör“ und die beiden erhielten am 22. August 2025 langanhaltenden Applaus für ihr Programm „Unsterblich verwirrt – Zwei Chansonetten trinken aus“. Das Publikum im Kultur- und Bürgerzentrum war von dem Auftritt der Damen begeistert und im Nachgang hörte man mehrfach Stimmen wie „Schön, dass so etwas Tolles in Neustadt geboten wird“.

Mit Gesang und Klavier wusste das Duo zu überzeugen und bot neben zahlreichen Eigenkompositionen auch Lieder von Hildgard Knief, Georg Kreisler und Rudi Carrell dar.

Dieser gelungene Auftritt zeigt erneut, dass Kultur auch im ländli-



chen Raum ihren Platz und ihr Publikum hat. Daher, so Bürgermeister Thomas Groll, werde die Kommune den eingeschlagenen Weg fortsetzen und auch in den kommenden Monaten neben der zeitgeschichtlichen Veranstaltungsreihe auch kulturelle Angebote unterbreiten.

Der Bürgermeister zeigte sich erfreut darüber, dass der Chanson-Abend zahlreiche Gäste aus den Nachbarkommunen angezogen hatte und setzt darauf, dass man auch vor Ort um die Qualität des Angebotes weiß.

Neustadt kulturell wird in den kommenden Wochen mit zwei weiteren Veranstaltungen fortgesetzt:

5.9., 19.30 Uhr – „Das ist doch zum Lachen – Keuchel, Knetsch & Keul“, Gedichte & Gesang, Schmittdiels Scheune, Töpferweg, ab 18.30 Uhr Bewirtung

26.9., 20.00 Uhr - „Schwester Lilli - Lachen auf Rezept“, Kultur- und Bürgerzentrum

Es empfiehlt sich, Eintrittskarten im Vorverkauf im NeuSTADT-LADEN und im REWE Richber zu erwerben.

Foto: Stadt Neustadt (Hessen)

Agentur für Arbeit bietet Beratung an

Offene Beratung am 1. Dienstag des Monats im Begegnungstreff in der Marktstraße 6, 35279 Neustadt (Hessen)

Inhalte:

- Beratung zu Ausbildung und Arbeit
- Unterstützung beim Schreiben von Bewerbungen
- Tipps zur Suche von Ausbildung und Arbeit etc.

Arabischer Kochabend

Die Gemeinwesenarbeit bietet zusammen mit uns einen arabischen Kochabend an:

Am Freitag, dem 12.9. ab 16:30 Uhr können alle hinzukommen, die gerne einmal etwas Neues ausprobieren wollen.

Egal ob mitkochen oder mitessen oder beides, alle sind herzlich willkommen dazuzustoßen. Wir bitten nur um eine kurze Rückmeldung bis zum 9.9. an zabel@bsj-marburg.de oder telefonisch an 015156964670.

ERGEE-Ausstellung

Ausstellungstermin rückt näher – Die Geschichte der Firma ERGEE in Bildern, Dokumenten und Ausstellungsstücken



Anlässlich der Schließung der Firma ERGEE vor 30 Jahren ist eine Ausstellung über die Firmengeschichte in Arbeit. Dr. Olaf Tautenhahn aus Gelenau, dem Gründungsort der Firma, hat mit dem Neustädter Stadtarchiv viele Fotos und Dokumente zusammentragen, die am 18. und 19. Oktober im Historischen Rathaus präsentiert werden. Parallel dazu werden in der Vitrinen-Wand im Neustädter Rathaus eine Reihe von Ausstellungsstücken gezeigt. Dabei sind Strümpfe, Geschirr aus der Kantine, das berühmte ERGEE-Entchen und vieles mehr. Sie zeigen, dass ERGEE im Leben der Neustädter allgegenwärtig war.

Falls Sie noch Erinnerungsstücke an die Firma ERGEE haben, freuen wir uns sehr, wenn Sie diese für wenige Wochen zur Präsentation im Rathaus zur Verfügung stellen würden. Bitte setzen Sie sich in diesem Fall mit dem Stadtarchiv in Verbindung.

Wir möchten Sie schon jetzt darauf hinweisen, dass Dr. Tautenhahn am

**Montag, dem 20. Oktober abends um 18 Uhr
im Neustädter Kultur- und Bürgerzentrum**

einen Vortrag zur Firma ERGEE halten wird. Er hat bereits letztes Jahr ein Buch über die Gründung der Firma im sächsischen Gelenau geschrieben. Diese Publikation wurde jetzt durch einen ausführlichen Neustadt-Teil ergänzt.

Dank des reichhaltig vorliegenden Quellenmaterials kann die Firmengeschichte nun von der Gründung bis zu ihrer Schließung lückenlos nachvollzogen werden und zeigt eindrucksvoll, wie sich die Firma zu einem weltweit agierenden Unternehmen entwickelte.

Das Buch ist ab der Vernissage käuflich zu erwerben.

Kontakt zum Stadtarchiv:
Stadtarchiv Neustadt (Hessen)
Andrea Freisberg
Ritterstraße 19
35279 Neustadt (Hessen)
Tel.: 06692/89-51
E-Mail: freisberg@neustadt-hessen.de

Das Archiv ist dienstags von 10-16 Uhr besetzt. Bitte sprechen Sie vorher einen Termin ab!

Klimamanagement

Ostkreis Amöneburg - Kirchhain - Neustadt Rauschenberg - Wohratal

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Juliane Liebelt, Tel. 06422/808-330, Mail: j.liebelt@kirchhain.de

Marieke Knabe, Tel. 06422/808-340, Mail: m.knabe@kirchhain.de

Mobilitätswoche 2025: Nachhaltig unterwegs

Vom 16. bis 22. September 2025 findet die jährliche Europäische Mobilitätswoche statt – eine tolle Gelegenheit, das eigene Mobilitätsverhalten zu überdenken und klimafreundlichere Wege zu entdecken!

Warum ist nachhaltige Mobilität so wichtig?

Der Verkehrssektor gehört zu den größten Verursachern von Treibhausgasen. Besonders Autofahrten auf kurzen Strecken verursachen viel unnötiges CO² – dabei gibt es oft klimafreundlichere Alternativen.

- Kurzstrecken zu Fuß oder mit dem Rad zurücklegen
- E-Bike statt Auto für mittlere Strecken
- ÖPNV & Fahrgemeinschaften nutzen
- Spritsparend fahren: vorausschauend, Reifendruck prüfen, Motor aus beim Warten
- Homeoffice & Videocalls reduzieren Pendelverkehr
- Kinder umweltbewusst mobil machen: zu Fuß zur Schule

Nutzen Sie die Mobilitätswoche, um öfter mal zu Fuß zu gehen, das Fahrrad zu nehmen oder mit Bus und Bahn zu fahren. Schon ein paar autofreie Tage sparen CO², reduzieren Lärm und verbessern die Luftqualität.

**Futtermittelhandel
& Zubehör**

Jaupenhof 27
36326 Antrifftal - Ruhlkirchen
Mobil: 01 51 - 68 51 73 05



Tiefbauarbeiten an der Gas-Mittelhessenleitung

Im Zeitraum vom 01.09. – 31.10.2025 werden im Auftrag der EAM Tiefbauarbeiten an der vorhandenen Gas-Mittelhessenleitung durchgeführt. Im Zuge der Arbeiten werden die vorhandenen Erdungsanlagen ertüchtigt bzw. erweitert. Die Arbeitsbereiche befinden sich entlang der Mittelhessenleitung von Wasenberg bis Neustadt ausschließlich an Wirtschaftswegen und Nebenstraßen. Während der Arbeiten kann es auf und an den anliegenden Wegen zu temporärer Verkehrsbeeinträchtigung kommen.

Neustadt (Hessen), den 26.08.2025

Der Magistrat, Thomas Groll, Bürgermeister

Sitzung Ortsbeirat Speckswinkel

Ich habe die Mitglieder des Ortsbeirates Speckswinkel zu einer öffentlichen Sitzung für

Mittwoch, den 22. Oktober 2025 um 19.00 Uhr

in den kleinen Sitzungssaal des Zollhofes eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokoll über die Sitzung des Ortsbeirates am 13.05.2025
hier: Einwendungen
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht des Ortsvorstehers
5. Haushaltsansatz 2025 für den Stadtteil Speckswinkel
6. Verwendung des Ortsbeiratsbudgets 2024:
hier: Beschlussfassung
7. Sachstand Hochbehälter
8. Sachstand Nahwärmenetz
9. Verschiedenes

Neustadt (Hessen), den 25.08.2025

Martin Naumann, Ortsvorsteher

Naturnahe Anlage eines Nebengerinnes im Bereich des Naturschutzgebietes Lohgrund bei Mengsberg, Stadt Neustadt (Hessen), Landkreis Marburg-Biedenkopf; Öffentliche Bekanntmachung nach § 5 UVPG

Hessen Forst plant die Anlage eines neuen Nebengerinnes an einem namenlosen Gewässer III. Ordnung (Gemarkung Mengsberg, Flur 1, Flurstück 24) im Bereich des Naturschutzgebietes Lohgrund bei Mengsberg. Der Nebenarm wird so angelegt, dass dieser ab erhöhten Wasserständen gespeist wird, bei Niedrigwasser verbleibt das Wasser im bestehenden Hauptgewässer. Bei der Anlage des neuen Nebengerinnes ist die Umsetzung einer hohen Breiten- und Tiefenvarianz geplant, welches einem naturnahen Gewässerleitbild entspricht und die eigendynamische Entwicklung der Gewässerstrecke weiter fördert.

Für dieses Vorhaben war nach § 7 in Verbindung mit Anlage 1 Nr. 13.18.2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 1 Nr. 409), zu prüfen, ob die möglichen Umweltauswirkungen des Vorhabens die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung erforderlich machen. Bei der o. g. Maßnahme ist dies nur dann der Fall, wenn die standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls ergibt, dass besondere örtliche Gegebenheiten gemäß den in Anlage 3 Nr. 2.3 UVPG aufgeführten Schutzkriterien vorliegen.

Die Maßnahme führt zu einer Verbesserung der Gewässerstruktur des neuen Gewässerabschnitts und entspricht damit den Zielen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (Richtlinie 2000/60/EG). Weiterhin wird die ökologische Wertigkeit des Gewässerabschnitts als Lebensraum für Tier- und Pflanzenarten erhöht.

Die Maßnahme führt zu einer Aufwertung für das Landschaftsbild und der Erholungseignung. Durch die Schaffung des zusätzlichen Rückhalterums im Oberlauf, trägt die Maßnahme insbesondere bei kleineren Hochwasserereignissen zu einer Verringerung des Abflusses bei. Die geplante Maßnahme entspricht der Maßnahmenplanung des Naturschutzgebietes. Auswirkungen auf die Erholungseignung des Standortes, des Gewässers und des Uferums sowie die Pflanzen und Tiere sind nur temporär während der Bauphase zu erwarten.

Die standortbezogene Vorprüfung hat ergeben, dass keine besonderen örtlichen Gegebenheiten eine Umweltverträglichkeitsprüfung erforderlich machen.

Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Die Untere Wasserbehörde des Landkreise Marburg-Biedenkopf
Gez. Wischka, 26.08.2025

Neustadt (Hessen), den 27.08.2025

Der Magistrat, Thomas Groll, Bürgermeister

Obsternte

Auch in diesem Jahr ist es wieder für Interessierte möglich, die kommunalen Obstbäume im Gebiet der Stadt Neustadt (Hessen) abzuernsten.

Wir bitten darum, hierbei sorgfältig mit den Bäumen umzugehen.
Neustadt (Hessen), den 01.09.2025

Der Magistrat, Thomas Groll, Bürgermeister

Leitstelle Älterwerden

Aktuelle Angebote „Älterwerden in Neustadt“

„Ausgetauscht“ der Beratungstreff für pflegende Angehörige und Pflegebedürftige mit Fachvorträgen und Austausch zu verschiedenen Themen. Nächster Termin 17. September 2025 um 16.30 Uhr im Dorfcafé Amandina, Pfaffenhöferstr. 5, Momberg (DGH).

„Meet and Read“ Werden sie Lesepate von Grundschulkindern. Jeden Donnerstag von 13.15 Uhr bis 14.00 Uhr im Leseraum der Waldschule (mit Anmeldung).

„Nordic Walking“ Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat um 9 Uhr. Treffpunkt am Familienzentrum.

„Gut aufgeräumt“ Schaffen sie Ordnung in den Papierunterlagen und PC. Informieren sie sich bei Frau Freisberg, die ihnen beim Ordnungsmachen hilft. Den Kontakt bekommen sie über das Familienzentrum oder die Leitstelle Älterwerden.

„Treffpunkt Lebensfroh“ – Der Erzählkreis, jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat um 11.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Tag-Werk Neustadt GmbH, Ringstraße 16 mit Katharina Noell.

„Wir möchten singen“ Musik verbindet und macht glücklich! Unabhängig von Alter, Herkunft, Konfession, Nationalität, Behinderung... Die Begeisterung fürs Singen und die Freude steht bei uns im Vordergrund! Jeden 3. Dienstag im Monat 17.30 Uhr im Familienzentrum mit Chorleitung Livia Mühlung

„Wertvoll“ – Auszeit für pflegende Angehörige, jeden letzten Donnerstag im Monat um 14 Uhr im Gemeinschaftszentrum, Am Markt 2 in Stadtallendorf

Das Projekt „Älterwerden in Neustadt“ wird im Rahmen des ESF Plus-Programms Stärkung der Teilhabe älterer Menschen gegen Einsamkeit und soziale Isolation durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Ihre Kommunale Leitstelle „Älterwerden in Neustadt“

Eva Hartmann, 0172-4008139

leitstelle-aelterwerden@neustadt-hessen.de

Neuer Start und wöchentliche Lesepfade – Meet and Read freut sich über ein erfolgreiches drittes Jahr





Familienzentrum



**Infos und Anmeldungen
zu allen Veranstaltungen:**
Familienzentrum Neustadt (Hessen)
Nicole Zinkowski Tel.: 20444-10
E-Mail: zinkowski@neustadt-hessen.de

Bücherei Öffnungszeiten:
Mo von 8.00-12.00 Uhr
Do von 14.30-17.30 Uhr
Fr von 8.00-12.00 Uhr

Familienzentrum Öffnungszeiten:
Mo, Do, Fr von 8.00-12.00 Uhr
Di von 14.30-17.30 Uhr
Queralle 11-13

Seit dem Start des neuen Ganztagskonzepts der Grundschule der Martin-von-Tours-Schule in Neustadt hat das Projekt Meet and Read große Fortschritte gemacht. Im Rückblick auf das dritte Jahr lässt sich feststellen, dass vieles gut gelaufen ist, während der Start der aktuellen Woche aus verschiedenen Gründen etwas anspruchsvoller verlief.

Der neue Treffpunkt des Projekts sind die Räumlichkeiten der ehemaligen Nachmittagsbetreuung, erreichbar vom Schulhof aus über die erste Tür links neben der Turnhalle. Ursprünglich war Meet and Read zweimal pro Woche vorgesehen, doch organisatorische Hürden führten dazu, dass die Treffen vorerst nur noch donnerstags von 13:15 Uhr bis 14:00 Uhr stattfinden.

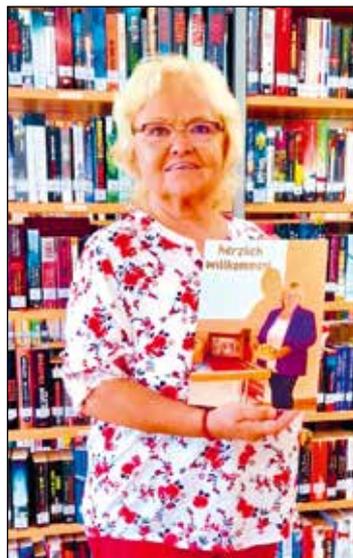
Zur Teilnehmerschaft gehören derzeit elf feste Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie elf Schülerinnen und Schüler, die sich dem Vorlesen und der Leseförderung widmen. Das wachsende Interesse der Schülerinnen und Schüler ist deutlich spürbar, ebenso wie die Bereitschaft der Erwachsenen, sich als Lesespaten zu engagieren.

Es herrscht insgesamt eine lebhaftes Lesekultur: Lautes und betontes Lesen wird gefördert, und bekannte Spiele rund ums Vorlesen finden Anklang. Die Zusammenarbeit zwischen Lesespaten und Schülerinnen sowie Schülern entwickelte sich zu einer zentralen Stärke des Projekts.

Wir freuen uns über ihre Anmeldung
Ihre Kommunale Leitstelle „Älterwerden in Neustadt“
Eva Hartmann, 0172-4008139
leitstelle-aelterwerden@neustadt-hessen.de

Bücherei Leihgabe

Auf Einladung der Stadt Neustadt in der Reihe der Länderabende hielt Mathilde Bradt 2023-2024 die Vorträge „Rumänien, das Land in dem ich geboren bin“ und „Rumänien, das Land das ich verlassen habe“.



Daraus entstand ein Buch, das, auf Vorschlag von Fr. Zinkowski, der Stadt Neustadt, der Bücherei als Leihgabe vorübergehend zur Verfügung gestellt wurde.

Als Tochter von Banater Donauschwaben, Russland-Deportierten, Zwangsarbeitern, und Spätaussiedlern erzählte sie in ihren Vorträgen über die Geschichte, die Kultur und das Leben in dem Land hinter dem Eisernen Tor, im kommunistischen Rumänien, aus ihrer Sicht, auf ihrem Lebensweg, mit ihrer Lebenserfahrung.

Was bedeutet Heimat? Wie tief sind die Wurzeln? Was hat Bestand? Was gibt Halt, wenn der Traum von der Freiheit verwirklicht wird und man mit leeren Händen, plötzlich im Land der Vorfahren steht und feststellt, dass man hier eine Fremde ist.

Die Botschaft der Vorträge ist der Wert der Freiheit, für die es stets lohnt zu kämpfen und die nie selbstverständlich ist.

salon **ITOUCH** friseur
kosmetik

Marktstraße 27
35279 Neustadt
Tel. (0 66 92) 91 90 85

**Mobile
Fußpflege**

Gabriela Reinhardt

Nur Hausbesuche

Termine nach Vereinbarung
06692 - 963 98 27
0174 - 927 53 41

Am Galgenberg 18
Neustadt (Hessen)

**Burg Theater – Kino
Schwalmstadt
KINOPROGRAMM**
Fr. 5.9. bis Mi. 10.9.2025

Fr.Sa.So.Mo.Di. - 20 Uhr Was ist Liebe wert (Komödie)
Sa.So.Mo.Di. - 18 Uhr Mi. - 20 Uhr Das Kanu des Manitu (Komödie)
Sa.So. - 16 Uhr Lilly und die Kängurus (Komödie)
Fr. - 17 Uhr Mi. - 20 Uhr The fantastic four (Fantasy)

CityMedia & Ripken



Ihre Meisterwerkstatt für:

- Kaffeevollautomaten
- Haushaltsgeräte
- Telefon
- Funksysteme
- Fernseher
- HiFi
- Computer
- Antennentechnik

*„Wir reparieren alles,
was einen Stecker hat“*



Neustadt (Hessen), Marktstr. 28

06692 / 91 95 78

Feuerwehr

Auszeichnung des REWE-Marktes

Seit vergangener Woche schmückt das Förderschild „Partner der Feuerwehr“ den Eingangsbereich des REWE-Marktes.

Wir gratulieren dem REWE Richber mit seiner Chefin Alexandra Richber zur Verleihung, welche am Kreisfeuerwehrtag erfolgt ist, und bedanken uns für die seit vielen Jahren große Unterstützung bei unserer Arbeit.



Das Foto zeigt Frau Alexandra Richber und ihre Mitarbeiterin Katharina Ratajczak, welche aktives Mitglied unserer Einsatzabteilung ist.

Team Öffentlichkeitsarbeit

Feuerwehr zu Gast in Gesamtschule

Am Freitag, dem 29.08.2025 besuchte eine Gruppe Feuerwehrleute aus Neustadt die Gesamtschule.

Anlass hierfür war ein Aktionstag der hessischen Jugendfeuerwehr.



Die Kinder der Klassen 4-6 bemalten den Schulhof mit den Schlagworten der Kampagne, bekamen einen Einblick in unser Löschfahrzeug und über die Tätigkeiten der Jugendfeuerwehr.

Team Öffentlichkeitsarbeit

Wasserförderung lange Wegstrecke Anstrengende, aber wichtige Übung

Von der Wasserentnahme aus der Wiera wurde beim wöchentlichen Übungsdienst am Montag, dem 25.08.2025 eine Schlauchleitung über mehrere hundert Meter bis zum Ortsrand verlegt.



Um das Wasser über diese Strecke zu fördern, musste eine Verstärkerpumpe zwischen die Schlauchleitung gesetzt werden. Hier kam unsere inzwischen 54 Jahre alte Tragkraftspritze zum Einsatz.



Trotz des Alters arbeitet die Pumpe zuverlässig und erbringt die geforderte Leistung.

Anschließend musste die Leitung abgebaut werden und die benötigten Schläuche gereinigt und getrocknet werden.

Team Öffentlichkeitsarbeit

**Dachdeckermeister
Markus Burzynski**
Steildach • Flachdach
Wandverkleidung • Holzbau
Speckswinkeler Str. 20
35279 Momburg

Tel: 0 66 92/911 40 50 • Fax: 911 40 51
Handy: 01 76-349 008 91
info@dachdeckermeister-burzynski.de
www.dachdeckermeister-burzynski.de

ALIU-BAU

Umbau & Sanierung aus einer Hand



Telefon: 0152 599 324 02
Internet: d-aliu.de



Vereinsnachrichten

**BVB Fanclub
Junker-Hansen-Borussen
Neustadt (Hessen)**



**Einladung zur
Jahreshauptversammlung 2025**

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Interessierten des im Juni 2025 neu gegründeten BVB Fanclubs Junker-Hansen-Borussen Neustadt (Hessen) zur 1. Jahreshauptversammlung ein:

Zeitpunkt: 19.09.2025 um 19:09 Uhr
**Ort: Restaurant zur Krone,
Marktplatz 2, 35279 Neustadt**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Vorstellung des Vorstandes
4. Vorstellung der Satzung
5. Bericht des Vorstandes
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
9. Beratung weiterer Aktivitäten
10. Beratung und Beschlussfassung vorliegender Anträge
11. Verschiedenes

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Neustadt, den 28.08.2025

Karsten Gehmlich (1. Schriftführer)



Impressum:

Druck und Verlag: Henrich-Druck · Inh. Michael Henrich
Bismarckstraße 33 · 35279 Neustadt (Hessen) · Tel. (06692) 800 98-0
Fax (06692) 800 98-98 · neustadt@henrich-druck.de · www.henrich-druck.de

Erscheinungsdatum: Einmal in der Woche donnerstags
Bezugspreis: Monatl. 2,55 € einschl. Zustellgebühr · Einzelverkauf: 0,70 €
Fotos: u.a. von AdobeStock.com

Annahmeschluss: Texte + Bilder: Montag 12.00 Uhr
Anzeigen: Montag 17.00 Uhr · Traueranzeigen: Dienstag 9.30 Uhr

Allgemeine und haftungsrechtliche Hinweise: Für unaufgeforderte Manuskripte, Fotos und oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Der Verlag behält sich vor Vereinstexte nicht zu veröffentlichen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.



Daheim ist Daheim

Individuell betreut im eigenen Zuhause

Ambulante Pflege Neustadt GbR
Honig, Rausch-Immel

Am Gelicht 2
35279 Neustadt

0 66 92 – 20 20 20 6
01 60 – 20 69 48 5

ambulantepflege-neustadt@aol.de



DORFCAFÉ
Amandina



Wir haben wieder geöffnet...

... und halten natürlich wieder leckere und selbstgemachte Torten und Kuchen sowie Kaffeespezialitäten für Sie bereit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sonntag, 07. September 2025
von 14:30 bis 17:30 Uhr

Pfaffenhöfer Straße 5
35279 Neustadt-Momberg



Hausmeisterservice & Gartenpflege



Hecke schneiden, Rasen mähen, Beete anlegen, Renovierungen rund ums Haus, Umzüge, Malerarbeiten, usw.

Telefon: 0152-59 93 24 02

Herr Aliu & Team · Römerplatz 7, Wetter

Sport am Wochenende

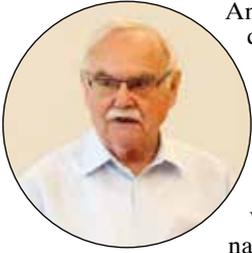
Fußball

Termin	Uhrzeit	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ort
06.09.25	15:00	Gruppenliga	TSV Mengersberg I	TSV Korbach	
07.09.25	13:00	Kreisliga B3 Schwalm-Eder	TSV Mengersberg III	TSV Schwarzenborn	
07.09.25	15:00	Kreisoberliga Schwalm-Eder	TSV Mengersberg II	SG FuldaLöwen/Beisetal	in Wiera

Politik

Stadtverordnetenversammlung

Das gewohnte Bild: Einstimmigkeit



Am 25. August 2025 fand die erste Sitzung der Neustädter Stadtverordnetenversammlung nach der Sommerpause im Kultur- und Bürgerzentrum statt. Stadtverordnetenvorsteher Franz-W. Michels konnte die gewohntermaßen von Einstimmigkeit geprägte Zusammenkunft nach knapp 45 Minuten wieder schließen.

Während andernorts bereits der Kommunalwahlkampf Einzug hält, war der Verlauf der Zusammenkunft – wie in Neustadt üblich

– sachlich und informativ.

Bürgermeister Thomas Groll berichtete zu Beginn über aktuelle Themen:

Im Herbst 2025 wird in der Kernstadt an sieben Stellen eine Verkehrszählung stattfinden. Die Ergebnisse werden dann mit den Zahlen vor der Autobahnfreigabe und den Prognosezahlen von Hessen Mobil verglichen.

Der Bürgermeister hatte gegenüber dem hessischen Wirtschaftsministerium angeregt, die Abstufungen der Straßen von Momberg nach Speckswinkel, Momberg nach Mengersberg und Mengersberg nach Florshain von Kreis- zu Stadtstraßen nochmals zu überprüfen, da hier seiner Auffassung nach starker regionaler Verkehr stattfindet. Die Behörde sieht hierfür keine Veranlassung.

Im Hinblick auf das Thema „A 49 und Lärm“ wollen sich die Bürgermeister von Neustadt und Schwalmstadt im September mit einem Lärmgutachter austauschen.

Im kommenden halben Jahr soll die Werbung für das Coworking Space im Historischen Rathaus noch einmal intensiviert werden. Die Nutzung, so der Bürgermeister, sei zweifellos ausbaufähig.

Am 26.10.2025 finden im KuBüZ ein Suppenfest des Familienzentrums und ein kommunaler Tag der Nachhaltigkeit mit Vorträgen, Theater für Kinder und Infoständen statt.

Auch auf den neuen Urnenhain auf dem Friedhof in der Kernstadt, der aktuell für kritische Nachfragen sorgt, ging Groll ein und erläuterte den Grundgedanken der Planung.

Außerdem sprach der Bürgermeister über die Entwicklung der kommunalen Finanzen. Ein wirtschaftlicher Aufschwung lasse auf sich warten. Bei den Einkommenssteueranteilen werden nach zwei Quartalen knapp die Haushaltsansätze erreicht, dies gelte aktuell auch für die Gewerbesteuererinnahmen. Für 2026 müsse die Kommune nach den Prognosen der Wirtschaftsweisen und ersten Ankündigungen aus Berlin und Wiesbaden mit einem sehr schwierigen Haushaltsjahr rechnen, Einschnitte auch vor Ort dürften deshalb wohl unvermeidlich sein.

Thomas Groll bat den Kreistagsabgeordneten Sebastian Sack (SPD) um Klärung, ob und gegebenenfalls wann mit Fördermitteln für den Neubau von Kindertagesstätten zu rechnen sei. Die Kommune brauche Klarheit, schließlich wolle man im Frühjahr 2026 mit dem Bau auf dem ehemaligen Hartplatz der Kaserne beginnen.

Der Bürgermeister erinnerte auch an den im November 2024 verstorbenen Jörg Grasse, der am 25. August, dem Sitzungstag, 70 Jahre alt geworden wäre.

Die Magistratsvorlagen zum Fortbestand der Integrationskommission und der Fortsetzung des gemeinsamen „Klimahandelns im Ostkreis“ wurden ohne Aussprache einstimmig verabschiedet.



Auch die Vorlage zur Gründung der „Energie Neustadt (Hessen) GmbH“ durch die Kommune und die Energiegenossenschaft Vogelsberg – vgl. die Berichterstattung der letzten Woche über den Fachausschuss II – fand die Zustimmung aller.

SPD-Fraktionsvorsitzender Hans-Gerhard Gatzweiler verwies darauf, dass dieser Beschluss durchaus einmal von Wichtigkeit sein könne, wenn es gelte die kommunale Wärmeversorgung aufzubauen, denn dann könne die Kommune aktiv mitgestalten. Er reflektierte die vergangenen 15 Jahre, hob den guten Stand Neustadts hervor und vertrat die Auffassung, dass die SPD hieran entscheidenden Anteil habe. Er zeigte sich erfreut darüber, dass insbesondere die FWG die zunächst eher ablehnende Position zum Ausbau der Windenergie abgelegt habe.

Karsten Gehmlich, FWG-Fraktionsvorsitzender, verwies darauf, dass er erst knapp zehn Jahre dabei sei und die FWG in dieser Zeit gerade für Nachhaltigkeit und Klimaschutz stehe. Im Übrigen hatte er nach Gatzweilers Redebeitrag den Eindruck es handle sich bei dem Tagesordnungspunkt um einen SPD-Antrag. Dem sei aber nicht so, man habe über eine Magistratsvorlage zu beschließen.



TAXI NEUSTADT

..schnell & zuverlässig

- Taxifahrten
- Krankenfahrten
- Roll- & Tragestuhlfahrten
- Flughafentransfer
- Dialysefahrten
- Schülerfahrten
- Firmenservice



Kontakt speichern



06692
208 9777

www.taxineustadt.de

info@taxineustadt.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Baldingerstr., 35043 Marburg
Universitätsklinikum, Osteingang**

Sprechzeiten

Mo., Di., Do 19.00 - 24.00 Uhr
Mi. und Fr. 14.00 - 24.00 Uhr
Wochenende u. Feiertage 08.00 - 24.00 Uhr

Telefonische Bereitschaft außerhalb der normalen hausärztlichen Sprechstundenzeiten

11 6 11 7

Mo., Di., Do. 19.00 - 08.00 Uhr
Mi. und Fr. 14.00 - 08.00 Uhr
Wochenende u. Feiertage 08.00 - 08.00 Uhr

Dienstbereitschaft jeweils von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr am folgenden Tag

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter der Tel.-Nr.

01 80 / 5 60 70 11

14 ct. p. Min. aus dem deutschen Festnetz
Mobilfunk kann abweichen

Krankenhäuser

Kreiskrankenhaus Alsfeld

Tel. (0 66 31) 98-0

Klinikum Schwalmstadt

Tel. (0 66 91) 799-0

Hephata-Klinik Treysa

Tel. (0 66 91) 18-0

Uni-Klinikum Marburg

Tel. (0 64 21) 58-60

Diakoniekrankenhaus Wehrda

Tel. (0 64 21) 8 08-0

Notfall

Polizei Notruf 110

Polizeistation Stadtallendorf

Tel. (0 64 28) 93 05-0

Schutzmann vor Ort: Gunter Weber

Sprechzeiten:

Dienstag: 10.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 - 16.00 Uhr
Telefon: 0173 / 580 96 93 oder 89 36

Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Telefonseelsorge Marburg

08 00 / 1 11 01 11 und 1 11 02 22

Frauennotruf Marburg e.V.

Neue Kasseler Str. 1, 35039 Marburg

Tel.: 0 64 21 / 21 43 8

Sprechzeiten: Mo. 16:00 bis 18:00 Uhr

Do. 09:00 bis 11:00 Uhr

mail@frauennotruf-marburg.de

Kinderärztlicher Notdienst

Klinik f. Kinder-/Jugendmedizin,

Baldingerstr. 1, 35043 Marburg

Tel.-Nr. 0 64 21 / 586 - 0

Giftrufzentrale Hessen (Sitz in Mainz)

Tel.: 06131 - 19 24 0

Beratung bei Vergiftung

Störungsdienste

Gas- und Stromversorgung:

Kundenservice Tel. 0800 / 3 25 05 32

Entstörungsdienst:

Strom Tel. 0800 / 3 41 01 34

Gas Tel. 0800 / 3 42 02 34

Abwasser (ZMA) Tel. (06421) 9538 90
außerhalb der Geschäftszeiten:

Tel. 0176-19506150

Allgemeine Rufbereitschaft

Stadt Neustadt Tel. 0160-996027 79

Wasserversorgung

Kernstadt ZMW Tel. (06428) 9340

Stadtteile Tel. 06692-89 55

Rathaus

Stadtverwaltung-Zentrale Tel. 89-0/Fax 8940

Internet: www.neustadt-hessen.de

E-Mail: magistrat@neustadt-hessen.de

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt:

Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr

Di. 8.00-12.00 Uhr/14.00-17.30 Uhr

Do. 14.00-16.00 Uhr

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo. 8.00-12.00 Uhr/14.00-16.00 Uhr

Di. 8.00-12.00 Uhr/14.00-17.30 Uhr

Mi. geschlossen

Do. 8.00-12.00 Uhr/14.00-16.00 Uhr

Fr. 8.00-12.00 Uhr

Bürgermeister (Vorzimmer)..... 89 11

Fachbereich I - Finanzen, Ordnungswesen
und Soziales 89 13

Fachbereich II - Bauen

Planen & Umwelt 89 21

Allgem. Bürgerservice 89 27

Polizei - Schutzmann vor Ort 89 36

Einwohnermeldeamt 89 24, 89 34 u. 89 35

Standesamt 89 25 u. 89 35

Stadtkasse 89 19 u. 89 48

Stadtjugendpflege 42 20

Bauhof 20 39 89

Rufbereitschaft Bauhof 0160-99602779

Ortsgericht Joachim Riehl 20 42 400

jeden Di. und Do. von 16.30 - 18.00 Uhr

Schiedsman Dieter Trümpert 0174-3751998

Stadtbrandinspektor Frank Bieleert 204588

Annahme von Störungsmeldungen
(defekte Straßenbeleuchtung etc.).... 89 27

Ortsvorsteher

Stadtteil Neustadt, z.Z. nicht besetzt

Stadtteil Mengersberg, Tel. 75 50

Sprechzeiten: Dienstag 18.00 - 19.00 Uhr

und Freitag 18.00 - 19.00 Uhr, sowie nach

Vereinbarung im Dienstzimmer der Privat-

wohnung „Zur Wolfsdelle 11“.

Stadtteil Mombert, Tel. 91 14 00

Sprechzeiten: im Dienstzimmer im Dorfge-

meinschaftshaus nach Terminvereinbarung

ortsvorsteher.mombert@web.de

Stadtteil Speckswinkel, Tel. 913 77 55

Sprechzeit: Donnerstag 17.30 - 19.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung im Dienstzimmer

der Privatwohnung „Im Weinberger Grund 14“

Kirchen

Kath. Kirchengem. Mombert Tel. 62 25

Kath. Kirchengem. Neustadt

Ritterstraße 25 Tel. 63 75

Ev. Kirchengem. Herrenwald

(Bezirke Neustadt und Speckswinkel)

Hochstraße 1 Tel. 64 20

Ev. Kirchengem. Mengersberg Tel. 74 03

Kindergärten

Regenbogen, Allee Tel. 2 00 28

Sonnenschein, Eichsfelder Str. Tel. 2 00 27

Arche Noah, Mo.-Me. Tel. 77 13

Waldkindergarten Tel. 0171/7450662

Schulen

Gesamtschule Querallee Tel. 80 75

Grundschule Waldschule Tel. 91 92 03

Schule Mengersberg Tel. 64 85

Soziales

Ökumenische Diakoniestation

Ritterstraße 8 Tel. 70 88

„Haus Wiesenhof“ Tel. 9 61 30

Amb. Pflege Neustadt GbR Tel. 20 20 20 6

Amb. Pflege Hephata Tel. (0 66 91) 92 70720

AWO Essen auf Rädern Tel. 0800/340 3440

AWO Altenzentrum, Am Lohpfad,

Stadtallendorf Tel. (0 64 28) 93 04-0

Altenpflegeheim „St. Bonifatius“

St. Michael-Str. 8a, Stadtallendorf

Tel. (0 64 28) 92 30-0

Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)

Offene Sprechstunden im Gesundheitszentrum,

Niederkleiner Straße, 5, 35260 Stadtallendorf

Di. 13:00-15:00 Uhr, Mi. u. Do. jeweils von

10-12:00 Uhr. Weitere Termine bei Bedarf

auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflege-

heim nach Vereinbarung. Tel: 06428 447-2161

E-Mail: GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de

Begegnungstreff, Marktstr. 6, Tel. 9691157

Öffnungszeiten: Mo./Do. 10-14 Uhr,

Di. 10-16 Uhr und nach Vereinbarung

(Schwerpunkt Beratung), Mo. 15-17 Uhr

(Schwerpunkt Begegnungscafé).

Bürgersprechstunde - Beratung zu recht-

licher Vorsorge, Patientenverfügung, Vor-

sorgevollmacht, Betreuungsverfügung u.

ehrenamtlicher Betreuung. Derzeit nach

Anmeldung unter 06421/1664 650 oder

info@sub-mr.de. Gern als Hausbesuch.

Marburger Verein für Selbstbestimmung u.

Betreuung e.V. Am Grün 16, 35085 Marburg,

Kontakt: (0 64 21) 16 64 65 0, E-Mail:

info@sub-mr.de, Homepage: www.sub-mr.de

Quartiersmanagement, Soziale Stadt

Neustadt, Marktstraße 6

Sprechzeiten: Mo. 10-12 Uhr, Do. 16-18 Uhr

u. nach Vereinbarung. Kontakt: Annika Schlüter

u. Corina Zabel, Tel.: 06692 9691159 o.

0151/56965443, E-Mail: zabel@bsj-mar-

burg.de o. schluefer@bsj-marburg.de

Berater d. Deutschen Rentenversicherung

Clemens Schmitt

Tel. Terminvereinbarung 0 66 92/68 15

Manfred Goeden

Mengersberg

Tel. Terminvereinbarung 01 76/38 01 59 83

Leitstelle „Älter werden“

Eva Hartmann, Tel.: 0172/400 81 39, Email:

leitstelle-aelterwerden@neustadt-hessen.de

WIR für UNS! - Bürgerverein Neustadt e.V.

-Bürgerhilfe- Kontakt: Christine Thomas,

Tel.: 0152/078 817 14

Email: koordinatorin@wir-fuer-uns-neustadt.de

TagWerk Neustadt GmbH

Seniorentagespflege, Tel. 06692/9118377,

E-Mail: info@tagwerk-neustadt.de

Psychosoziale Kontakt- und Beratungs-

stelle der BI Sozialpsychiatrie

Biegenstr. 7, 35037 MR, Tel.: 0 64 21/176 990

pskb@bi-sozialpsychiatrie.de

Integrationsfachdienst Marburg-

Biedenkopf - Beratung f. Menschen mit

Schwerbehinderung und Menschen mit

Gleichstellung im Arbeitsleben

Tel.: 0 64 21/68 513 - 13

Fachdienst für Hörbehinderte und
gehörlose Menschen

Tel.: 0 64 21/68 513 - 28

Blickpunkt Auge - Beratung für

sehbehinderte Menschen

Tel.: 0176 - 45 70 81 92

Ausgabestellen der Marburger Tafel e.V.

Amöneburger Tor 2, 35274 Kirchhain

Tel.: 0 16 2 / 34 75 15 6 (Ausgabezeiten

Mittwoch 16:00 bis 17:30 Uhr)

Kinder-Tafel für Schulkinder 6-16 Jahre

Am Hallenbad 5, 35260 Stadtallendorf

Tel.: 0 17 4 - 24 48 96 8 (Ausgabezeiten

Freitag 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr)

Familienzentrum Neustadt (Hessen)

Kontakt: Nicole Zinkowski, Tel.: 2044410

Email: zinkowski@neustadt-hessen.de

Bürozeiten: Mo 8-12 Uhr, Di 14.30-17.30

Uhr, Do 8-12 Uhr, Fr 8-12 Uhr

Gemeinschaftshäuser

KuBüZ Tel. 20 44 416

Anmietung: Tel. 89 48

DGH Mombert Tel. 63 37

Anmietung: Tel. 91 14 00

Zollhof Speckswinkel Tel. 96 91 175

Anmietung: Tel. 91 37 755

Haus für Alle Mengersberg Tel. „folgt“

Anmietung: Tel. 75 50

Sonstiges

Bahnhof Neustadt Tel. 63 44

Freibad Neustadt Tel. 66 40

Hallenbad Mengersberg Tel. 74 08

Stadtbücherei Tel. 2 04 44 15

Stadtarchiv Tel. 89 51

NeuStadtladen Tel. 911 28 48

Bei Anliegen, Fragen oder Anregungen

rund um die Erstaufnahmeeinrichtung:

E A E Tel. 0641 /303 8012

Apotheken-Notdienst

4.9.2025

Albert-Schweitzer-Apotheke, Stadtallendorf

Tel. 0 64 28 - 9 24 80

5.9.2025

Adler-Apotheke, Treysa

Tel. 0 66 91 - 13 96

6.9.2025

St. Martin-Apotheke, Neustadt

Tel. 0 66 92 - 91 90 45

7.9.2025

Apotheke Malerstübchen, Willingshausen

Tel. 0 66 97 - 91 92 40

8.9.2025

Alice-Apotheke am Bahnhof, Alsfeld

Tel. 0 66 31 - 22 26

9.9.2025

Schloss-Apotheke, Ziegenhain

Tel. 0 66 91 - 33 55

10.9.2025

Walpurgis Apotheke, Gilsberg

Tel. 0 66 96 - 500

Tierärztlicher Notdienst

Tierarztpraxis Dr. Rainer Schäfer,

Willingshausen, Tel. 0 66 97 / 14 55

oder bei Ihrem jeweiligen

Haustierarzt zu erfragen.

Thomas Groll betonte, dass alle „irgendwie“ Anteil an der Entwicklung hätten und jeder im Verlauf der Jahre einmal skeptisch gewesen sei. Auch er hob hervor, dass aus dem Beschluss noch Großes erwachsen könne, nämlich eine kommunale Wärmeversorgung. Allerdings sei der Weg dahin noch weit. Gleichwohl könne man feststellen, dass Neustadt gegenwärtig klar vor vielen anderen Kommunen liege.

Auf Antrag der CDU-Fraktion wird der Magistrat ein Konzept für einen Neubürgerempfang erarbeiten. Damit, so Fraktionsvorsitzender Hans-Dieter Georgi, sollten Deutsche und Migranten gleichsam angesprochen werden. Er erhofft sich, dass einige „Neuankömmlinge“ den Weg zu den örtlichen Vereinen finden.



Bürgermeister Groll möchte bei dieser Veranstaltung auch auf die Kommunalwahl am 15.3.2026 zu sprechen kommen. Es soll versucht werden, eine höhere Wahlbeteiligung als 2021, nämlich über 48 Prozent, zu erreichen.

Auch dieser Antrag wurde einstimmig verabschiedet.

A. Wieber

JA! zu Neustadt

Kommunalwahl 2026 – Ortsrundgang in der Kernstadt

Am 15. März kommenden Jahres finden in Hessen wieder Kommunalwahlen statt. An diesem Tag werden u.a. der Kreistag Marburg-Biedenkopf, die Stadtverordnetenversammlung Neustadt und die Ortsbeiräte Momberg, Mengersberg und Speckswinkel neu gewählt.

Für die CDU Neustadt werden Thomas Groll, Hans-Dieter Georgi und erstmals auch Michael Dippel für den Kreistag kandidieren. Im Vorfeld der Kommunalwahl laden der CDU-Stadtverband und die CDU-Stadtverordnetenfraktion Neustadt Interessierte zu vier Ortsrundgängen in der Kernstadt und den Stadtteilen ein. Hieran nimmt auch Bürgermeister Thomas Groll teil, der gemeinsam mit den Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern der Christdemokraten Erläuterungen zu Projekten der Legislaturperiode 2021-2026 abgibt und über anstehende Vorhaben spricht.

Treffpunkt für die erste Veranstaltung war am 26. August der Marktplatz in Neustadt. Themen waren hier u.a. die Leerstände in der Innenstadt, deren verkehrliche Belastung nach der Freigabe der A 49 und die Notwendigkeit der Aufnahme der Kommune in ein neues Städtebauförderungsprogramm. Thomas Groll teilte mit, dass die Kommune einen Antrag auf Aufnahme in das Programm „Wachstum und nachhaltige Entwicklung“ gestellt habe, um hier nach dem Auslaufen des „Sozialen Zusammenhalts“ Ende 2025 rasch weiter Fördermittel zu erhalten. Im Hinblick auf die Verkehrsmengen sei im Herbst 2025 eine Zählung vorgesehen, um ein objektives Bild zu erhalten und hieraus ggf. weitere Maßnahmen ableiten zu können. Bezüglich der Beschwerden über Lärm durch die A 49 steht Groll im Austausch mit seinem Schwalmstädter Kollegen und der Autobahn GmbH.

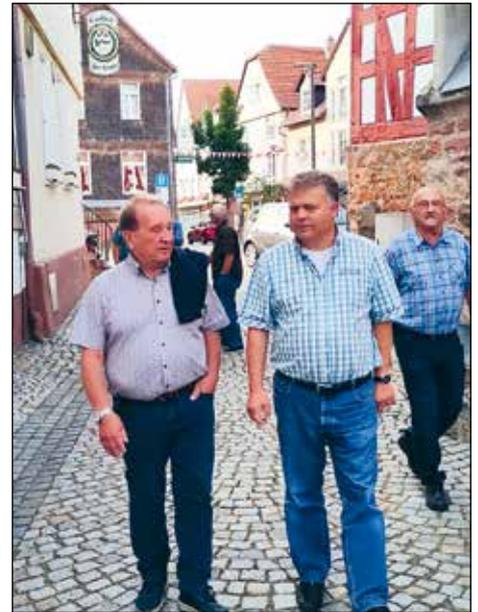
Im Bürgerpark wurde über den Austausch der Brücke zum EDEKA-Markt und die weitere Renaturierung der Wiera gesprochen. Stellvertretend für viele aktive Vereine in der Kommune erwähnte der Bürgermeister den Förderverein Bürgerpark. Hans-Dieter Georgi verwies darauf, dass sich die CDU auch zukünftig als Partner der Vereine sehe und um die Bedeutung des Ehrenamtes wisse.

Auf dem Friedhof gab es nähere Erläuterungen zur Anlage des neuen Urnenhains. Wolfram Ellenberg warb dafür, erst dann zu urteilen, wenn das Projekt fertiggestellt und im Frühjahr die Eingrünung erfolgt sei. Er sah die neuen Stelen und das damit einhergehende Konzept als positiv an.

Abschließend ging es noch Richtung Bahnhof. Franz-W. Michels bedauerte es sehr, dass die Bahn ein schwieriger Partner sei, der zudem in allzu großen Zeiträumen denke. Thomas Groll teilte mit, dass das Unternehmen den Bahnhof nun wieder zurück erworben habe. Erste Gespräche über dessen Zukunft stünden an. Aktuell

werde die Deutsche Bahn mit dem Bau eines dritten (Ausweich-) Gleises beginnen. Dies führe zwangsläufig dazu, dass die Parkfläche im Umfeld des Bahnhofes über Monate weg falle. Sein Ziel sei zudem die Barrierefreiheit des Gebäudes. Hier werde man aber auf 2030 ff. vertröstet. Dies sei sehr bedauerlich, aber leider durch die Kommune nicht zu ändern, so der Bürgermeister.

Auch wenn sich die finanzielle Situation der Kommune aufgrund der Gegebenheiten bei Bund und Land deutlich verschlechtern dürfte, möchten Neustadts Christdemokraten auch in den Jahren 2026-2031 nicht nur verwalten, sondern, wenn auch in kleinen Schritten, gestalten. Dies müsse dann nach einer klaren Priorisierung von Projekten und ggf. auch unter Zuhilfenahme von Krediten geschehen, so Wolfram Ellenberg und Hans-Dieter Georgi. Eine Sichtweise, die Thomas Groll ausdrücklich teilt. „Einfach kann jeder. Wir haben in den letzten Jahren viel für diese Kommune erreicht. Es war gut, dass wir alle mutig die sich bietenden Chancen seit 2017 genutzt haben. Nun werden wir sicher langsamer voran kommen, aber wir bleiben aktiv und werden weiter investieren“, so Groll



Wolfram Ellenberg, Thomas Groll und Hans-Dieter Georgi gingen beim Ortsrundgang voran.

Aus der Region, für die Region!

Görge Neustadt

Unsere Werbung immer aktuell und jederzeit verfügbar. Lebensmittelmarkt: Hindenburgstr. 10 · Getränkemarkt: Querallze 15

Tages-Knüller
an unserer Heißen Theke:

Dienstags: Feiner Fleischkäse in Brötchen Stück 1.50	Mittwochs: Spießbraten in Brötchen Stück 2.50	Donnerstags: Schweine-Haxen Stück 5.00
---	--	---

ORTS RUND GANG

Wir laden herzlich ein und freuen uns auf Ihre Meinungen!

Treffpunkt: **Momberg, Kirchplatz**
Ausklang gegen 19.15 Uhr im Café Amandina

mit Bgm. **Thomas Groll** & unseren Mandats-trägern

09.09. 18 Uhr

Übrigens ist am ... **15. März 2026**

Kommunalwahl **CDU** Stadtverband Neustadt (Hessen)

JA! zu Neustadt, Momberg, Mengersberg & Speckswinkel

Kirchennachrichten

Kath. Kirchengemeinden Hl. Dreifaltigkeit Neustadt und St. Johannes d. Täufer Momberg

Interessantes, Wissenswertes und weitere Informationen finden Sie auch auf unserer homepage unter www.dreifaltigkeit-neustadt.de

Donnerstag, 4. September 2025

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Schöpfungstag bei der Reithalle in Momberg



»Gott, du hilfst Menschen und Tieren«, ist das Motto des **Schöpfungstages 2025**. Der an Psalm 36 angelehnte Titel weist in diesem Jahr mit einem eigenen Motto und Motiv auf einen Aspekt der Schöpfungsverantwortung des Menschen hin. Für dieses Jahr fiel die Wahl auf das Verhältnis von Menschen und Tieren. Eine Pfote und eine Hand stehen als Bildmotiv zum Schöpfungstag symbolisch für die jahrtausendelange Geschichte, wie sich der Mensch Wildtiere als Haustiere zu Nutze machte. Gleichzeitig weist das

Motiv auf den wechselvollen Umgang des Menschen mit Haus- und Nutztieren hin, der sich zwischen Nutzung, Ausnutzung, Verwahrlosung und Überzüchtung bewegt. Außerdem werden mit dem Motiv die unterschiedlichen Rollen angesprochen, die Tiere im Leben der Menschen einnehmen, beispielsweise als Assistenz- oder Schoßhund, oder auch die Aspekte des ökologischen Fußabdruckes mit Blick auf Massentierhaltung und Zerstörung der natürlichen Lebensräume von Wildtieren. Das diesjährige Motto hebt den Aspekt hervor, dass Mensch und Tier Mitgeschöpfe sind, und betont die gemeinsame und in gleicher Weise würdige Stellung von Menschen und Tieren unter Gottes Schutz.

Der ökumenische Gottesdienst für Neustadt und alle Ortsteile findet in diesem Jahr bei der Reithalle in Momberg (Tränkbacher Weg) am Donnerstag, dem 4. September um 18.00 Uhr unter Mitwirkung der Trinitatisbläser statt. Anschließend gibt es ein kleines Abendessen.

Freitag, 5. September 2025

8.30 Uhr Heilige Messe in Momberg

Samstag, 6. September 2025

18.00 Uhr Vorabendmesse in Momberg

Sonntag, 7. September 2025

10.30 Uhr Familiengottesdienst in Neustadt
Musikalische Mitgestaltung: Kirchenchor der ev. Gemeinde, anschließend sind alle ganz herzlich

zum Pfarrfest mit Mittagessen und ab 14.30 Uhr zu Kaffee und Kuchen ins "St. Maria Altstadtcafé" eingeladen

Dienstag, 9. September 2025

14.00 Uhr Trauerfeier in der Friedhofskapelle in Neustadt

19.00 Uhr Abendmesse in Momberg

20.00 Uhr Elternabend der Erstkommunionkinder 2026 im Pfarrheim in Neustadt

Erstkommunion 2026

Im nächsten Jahr wird die Erstkommunion in Neustadt am 12. April 2026 und in Momberg am 19. April 2026 gefeiert. Eingeladen sind die Eltern der Kinder des 3. Schuljahres, persönliche Einladungen werden zugestellt.

Mittwoch, 10. September 2025

18.30 Uhr Rosenkranzgebet an der Mariengrotte bei Momberg

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Neustadt: Montag und Freitag in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr

Momberg: Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

In dringenden Fällen, falls im Pfarramt Neustadt niemand zu erreichen ist, wenden Sie sich bitte an einen anderen Priester des Pastoralverbundes (Namen und Telefonnummern finden Sie im Pfarrbrief auf Seite 2).

Sie haben Fragen oder Anregungen? Per E-Mail erreichen Sie uns unter pfarrei.neustadt@bistum-fulda.de oder pfarrei.momberg@bistum-fulda.de

Evangelische Elisabeth-Kirchengemeinde Mengersberg

Sonntag, 7.9.2025

10.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Wiera

11.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Florshain

Evangelische Kirchengemeinde Herrenwald

Interessantes, Wissenswertes und weitere Informationen finden Sie auch auf unserer homepage unter www.kirchengemeinde-herrenwald.de

Neustadt

Donnerstag, 4.9.2025

18.00 Uhr Ökumenischer Schöpfungstag an der Reithalle Momberg (Nähe Schützenhaus)

Sonntag, 7.9.2025

11.00 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch, 10.9.2025

17.00 Uhr Treffen der Brüdergemeinde der Deutschen aus Russland

Speckswinkel

Sonntag, 7.9.2025

11.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Michael Fenner

Helga Scholze

geb. Weber

* 9.2.1941 † 25.7.2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, die mit uns Abschied genommen haben und ihre Anteilnahme auf liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt der Gemeindefreferentin Andrea Franke für die tröstenden Worte, dem Bestattungsinstitut Henkel, der Gärtnerei Mann für den Blumenschmuck und den Mitarbeitenden des Seniorenheims Haus Wiesenhof für die liebevolle Betreuung.

Steffen & Petra Scholze

Neustadt, im August 2025



In stiller Trauer

MEISTERBETRIEB
0 66 91/13 41



WIERA STR. 4
TREYSA

Grabmale

Abräumen
abgelaufener Gräber

Kurzfristige
Nachbeschriftungen

Wir sind Lizenzpartner von
www.rokstyle.de

Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis bleiben, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Johannes, 8,12

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Maria Heidenreich

geb. Kneifel

* 14.10.1934 † 27.08.2025

In stiller Trauer

Andrea und Achim Tobelander

Regina und Thomas Faber

Simon und Regina Tobelander

Ina Tobelander

Annabelle Faber

sowie alle Angehörigen



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 9. September 2025 um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle in Neustadt statt.

Neustadt, im September 2025

*Es ist so schwer,
wenn sich zwei Augen schließen,
zwei Hände ruh'n,
die einst so viel geschafft,
wie schmerzlich war's, vor Dir zu stehen,
dem Leiden hilflos zuzusehen.*



*Erfüllt und schön, das war Dein Leben;
bescheiden hast Du Dich gegeben.
Selbstlos, gütig, hilfsbereit,
in unseren Herzen alle Zeit.
Anderen zu helfen war keine Frage.
Schlaf' nun in Frieden, ruhe sanft
und hab' für alle Liebe Dank.*

Anette Lehm

geb. Bieker

* 12.7.1961 † 17.8.2025

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Rainer

Kazan, Emilian, Nino

Jasmin und Thora



Die Urnenbeisetzung fand im engsten Kreis auf dem Friedhof in Neustadt statt.

Herzlichen Dank für die vielfältigen Zeichen der Anteilnahme.
Besonderer Dank an Frau Andrea Franke für ihre tröstenden Worte,
dem Bestattungsinstitut Henkel für die würdevolle Ausgestaltung der Urnenbeisetzung sowie der Gärtnerei Mann für den schönen Blumenschmuck.

SCHÖNE BRILLEN TREYSA



BrillenSchulz

Inh. Ingrid Well

Wagnergasse 26 | Schwalmstadt-Treysa

Tel. 06691/21370

www.brillenschulz.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. | Di. | Do. | Fr. 9:00 - 13:00 & 14:30 - 18:00 Uhr

Sa. 9:00 - 13:00 Uhr

Mi. geschlossen

Termine gerne
nach Vereinbarung

Brillen Laden
www.brillenladen-neustadt.de

- moderne Brillen • hochwertige Gläser
- optimal angepasst für Ihre Augen

Öffnungszeiten:

Di.-Sa.: 09.00-12.30 Uhr

Di.-Fr.: 14.00-18.00 Uhr

Vereinbaren Sie gerne einen Termin,
um Wartezeiten zu vermeiden.

Telefon

06692/7240

oder

0174/29 99 977

Heide Müller GmbH · Marktstraße 23 · 35279 Neustadt



**Herrenwald
Dach & Holz**

Norbert Pfeiffer

Zimmerei & Dachdeckerei Meisterbetrieb

- Dachstuhl
- Fachwerksanierung
- Dachsanierung
- Fassadenbekleidung
- Dacheindeckung
- Carport
- Holzrahmenbau
- u.v.m.

www.herrenwald.net

Leipziger Str. 85 · 35279 Neustadt (Hessen)

Tel.: 0 66 92 / 209 88 60 · Fax: 209 88 61



**Wir bieten in
Portionsbeuteln an
(Preise immer pro Portion)**

**Bestellung
bis 9.9. 13 Uhr**

Für Freitag, 12.9.

- | | |
|--|---------------|
| Rustikale Kartoffelsuppe mit Wurst, 1/2 Liter | 5,50 € |
| Hähnchenbrust mit Currysoße | 6,50 € |
| Hackklopse mit Schwarzwurzelgemüse | 7,50 € |
| Rustikaler Pfefferbraten | 7,50 € |

**Bestellungen und weitere Infos unter
06692/919371 oder 0160/6358167
(gerne auch über WhatsApp)**

KiTa

Großes Aktivschiff bereichert das Außengelände der KiTa „Arche Noah“ in Momberg

Ein echtes Highlight für die Kinder: In der Kindertagesstätte „Arche Noah“ ist heute ein riesiges Piratenschiff sicher im Garten gelandet. Das neue Spielgerät, bereitgestellt und finanziert von der Stiftung Kinderförderung von Playmobil, lädt schon bald zum Klettern, Balancieren und Toben ein und sorgt dadurch für spannende Abenteuer voller Spaß und Bewegung.

Mit einem Schwerlastkran wurde das über zwölf Meter lange, zweieinhalb Meter breite und mehr als sechs Meter hohe Aktivschiff am Vormittag behutsam in den Außenbereich gehoben. Gefertigt aus robustem Robinien- und Lärchenholz sowie einem stabilen Rumpf aus glasfaserverstärktem Kunststoff, ist das Schiff ein richtiger Blickfang und bietet viel Platz für fantasievolle Rollenspiele und körperliche Aktivität. Speziell für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter entwickelt, fördert es spielerisch ihre motorischen Fähigkeiten und sozialen Kompetenzen.



Die KiTa „Arche Noah“ im Neustädter Stadtteil Momberg bietet Platz für 75 Kinder im Alter von zwei Jahren bis zum Schuleintritt. Die pädagogischen Schwerpunkte liegen auf Religion, Sprache, Natur und Bewegung – Themen, die abwechslungsreich in den Kita-Alltag integriert werden. Seit 2015 ist die Einrichtung in einem ehemaligen Schulgebäude untergebracht, dessen Außenbereich von der Schule übernommen wurde und bislang nur begrenzte Möglichkeiten zum Verstecken und kreativen Spielen bot. Durch einen Anbau verkleinerte sich das Gelände zusätzlich, sodass einige ältere Spielgeräte entfernt werden mussten. „Unsere Kinder sind gerne draußen und nutzen den Garten ausgiebig zum Toben, doch es fehlte bislang an motorischen Herausforderungen, die ihren Bedürfnissen gerecht werden“, erklären Sabrina Dippel und Ann-Sophie Schmidt vom Leitungsteam der Einrichtung. Besonders die Schulanfänger profitieren vom neuen Aktivschiff, denn ihr großer Bewegungsdrang wird durch das XXL-Spielgerät optimal gefördert.

Das Aktivschiff ist weit mehr als nur ein Spielgerät: Es unterstützt die körperliche und seelische Entwicklung der Kinder, indem es ihnen ein besonderes Bewegungs- und Spielerlebnis bietet. Bewegung ist ein Schlüssel für Gesundheit und Wohlbefinden – das zeigt auch die KIGGS-Studie des Robert-Koch-Instituts, die besagt, dass Kinder in Deutschland oft zu wenig aktiv sind. Die Weltgesundheitsorganisation empfiehlt täglich mindestens 60 Minuten Bewegung, doch gerade seit der Pandemie ist die Aktivität vieler Kinder laut einer neuen Studie des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung (BiB) weiter zurückgegangen.

Umso wichtiger ist es, Orte zu schaffen, an denen Kinder spielerisch in Bewegung kommen und ihre Fähigkeiten entfalten können. Die Einrichtungsleiterinnen, Sabrina Dippel und Ann-Sophie Schmidt, freuen sich mit ihrem Team über das besondere Geschenk: „Es ist unser Ziel, den Kindern in allen Lebensbereichen die bestmögliche Unterstützung und Förderung zukommen zu lassen. Das ist dank des neuen Aktivschiffes vor allem im Bereich der motorischen Entwicklung nun endlich möglich. Das Schiff macht unser Außengelände deutlich attraktiver und ergänzt es auf sinnvolle Weise.“



Schon bald heißt es „Leinen los“: Am 12.09.2025 wird das Aktivschiff im Rahmen eines gemeinsamen Festes offiziell an die Kinder übergeben. Dann beginnt das große Abenteuer – voller Spaß und Bewegung!

Die Stiftung Kinderförderung von Playmobil wurde 1995 von Horst Brandstätter (1933-2015) gegründet. Er war Inhaber der Horst Brandstätter Group, zu der auch die Marke Playmobil gehört. Ziel der gemeinnützigen Stiftungsarbeit ist es Kindern und Jugendlichen eine gesunde körperliche, geistige und seelische Entwicklung zu ermöglichen. Schwerpunkt der Arbeit sind dabei die Felder Bildung & Erziehung, Gesundheit & Schutz, Bewegung & Aktivität sowie Kreativität & Kultur.

Nächste Woche ist es wieder Zeit zum Platt schwatzen

Es wird geschnuddelt und geschwatzt – und das alles natürlich möglichst auf Platt. Und wie man beim letzten Treffen gesehen hat, kommt man auch mal ganz schnell vom „Platt schwatzen“ zur Weltpolitik. Aber das ist ja zum Glück nicht unser Thema. Wir versuchen, das Neustädter Platt für die Nachwelt festzuhalten und haben dabei wirklich eine Menge Spaß. Man erfährt viel über die Geschichte Neustadts und auch wenn man selbst kein Platt schwatzen kann, versteht man doch fast alles.

Kommt doch mal vorbei und schwatzt einfach mit. Wir treffen uns am kommenden **Mittwoch, 10.9.25 um 16.00 Uhr** im KuBüZ.

Sandra Ramge, **WIR für UNS!**

Bürgerhilfe on Tour – Ein Sommer am See

Gleich zweimal führte uns unsere Reihe Bürgerhilfe on Tour in der vergangenen Woche an ein neues Ausflugsziel: den idyllischen Singliser See bei Borken.

Am Mittwoch, dem 27. August, machten sich sechs Seniorinnen und Senioren gemeinsam mit uns auf den Weg. Bei bestem Sommerwetter konnten wir auf der Terrasse direkt am See Platz nehmen. Umgeben vom hohen Schilf und begleitet von einem leichten Sommerwind ließen wir uns den selbstgebackenen Pflaumenkuchen schmecken. Ein erfrischender Aperol Spritz rundete den Nachmittag ab, bevor wir gut gelaunt mit dem Bürgerbus die Heimfahrt antraten.



Auch am Freitag, dem 29. August, waren wir mit sechs Seniorinnen und Senioren unterwegs. Zunächst sah es wetterbedingt gar nicht danach aus, als könnte der Ausflug stattfinden. Doch pünktlich zum Start riss die Wolkendecke auf und die Sonne begleitete uns an den See. Dort sorgte ein kleiner Schreckmoment für Aufregung: Das Hafengebäckerei wirkte zunächst geschlossen. Zum Glück öffnete es wenig später, sodass wir bei frisch gebackenem Heidelbeerkuchen und einer Tasse Kaffee eine wunderbare gemeinsame Zeit genießen konnten. Besonders gefreut hat uns, dass auch einige Teilnehmerinnen zum ersten Mal dabei waren. Wir hoffen sehr, sie bald wieder bei einer unserer nächsten Touren begrüßen zu dürfen.



So konnten wir unter dem Motto Sommer am See zwei unvergessliche Nachmittage erleben – mit viel guter Stimmung, schönen Gesprächen und der Vorfreude auf kommende Ausflüge.

Christine Thomas, Koordinatorin Bürgerhilfe **WIR für UNS!**



WIR für UNS!
Bürgerverein Neustadt (Hessen) e.V.

WERDE Bürgerhelfer

Ehrenamt in Neustadt und den Stadtteilen

- ♥ Du hast Lust, älteren Menschen unter die Arme zu greifen und dabei Teil eines tollen Teams zu werden? Dann bist du bei uns genau richtig!
- ♥ Wir unterstützen z.B. bei Einkäufen, Arztbesuchen und Ausflügen, leisten Gesellschaft und hören auch einfach nur mal zu.
- ♥ Im **November 2025** startet wieder unsere **Fortbildung**, die Dich in 30 lockeren, informativen Stunden optimal auf Deine Tätigkeit vorbereitet.
- ♥ **Melde Dich gerne bei uns**, sei dabei und lerne viele wunderbare Menschen kennen!

EHRENAMT
BEI DER BÜRGERHILFE NEUSTADT

ZUR ANMELDUNG UND BEI FRAGEN:
Christine Thomas
KOORDINATORIN BÜRGERHILFE WIR FÜR UNS!
☎ 0152 - 07 88 17 14
✉ koordinatorin@wir-fuer-uns-neustadt.de

Gefördert durch

in Verbindung mit dem Pflegeheim und

Stadtrat Neustadt

Aktuelles

Zahlreiche Gäste beim „Neustadt-Treffen der Biere“ auf dem Bürgergardeplatz

Historische Bürgerwehr richtete 8. Neustädter Bierfest aus

Erst jüngst säumten die mediale Berichterstattung die Klagen der Deutschen Brauereien über mangelnden Absatz und das Sterben gerade kleiner Betriebe. In diesem Sinne begaben sich kürzlich an einem Samstagabend mehrere hundert Besucherinnen und Besucher aus Neustadt und Umgebung auf Rettungsmission. So hatte die Historische Bürgerwehr zum 8. Mal zu ihrem Neustädter Bierfest auf den Bürgergardeplatz in Neustadts historischer Mitte eingeladen. Der neue Vereinsvorsitzende Jakob Gnau begrüßte dort erstmals die zahlreichen Gäste. Mit einem Fassanstich durch den amtierenden Junker-Hans Nick Streichert in Begleitung seiner Burgfräulein Antonia Huber und Nathalie Walz wurde das Bierfest schließlich offiziell eröffnet.



Auch Jakob Gnau erwähnte in seiner Begrüßungsrede, dass in den letzten Jahren mehrere Brauereien, die in der Vergangenheit das Bierfest belieferten, ihren Betrieb eingestellt haben. Dennoch war es dem Vereinsvorstand wieder gelungen, ein ansprechendes Bier Sortiment aus fünf nicht alltäglichen Sorten zusammenzustellen. Darunter waren auch zwei völlig neue Biere, die erstmals im hessischen Neustadt im Ausschank waren. Diese waren das „Bayerisch Hell“ der noch jungen „Neuschter Bräu“ aus Bad Neustadt an der Saale und das „Ossos-Bräu“ des „Brauereigasthofs Bären“ aus Titisee-Neustadt im Schwarzwald. Aber auch die weiteren Biere fanden erneut ihre Fans. So befanden sich darüber hinaus das „Rotbier“ von „Klüvers Brauhaus“ aus Neustadt in Holstein und das „Rabenschwarz“ sowie das „Eiszeitweizen“ der Gasthausbrauerei „Kohlenmühle“ aus Neustadt an der Aisch im Ausschank.



Für musikalische Unterhaltung an dem Abend sorgte zunächst das Neustädter Bläserorchester, welches die Besucher mit zünftiger Blasmusik in Bierfeststimmung versetzte. Im Anschluss unterhielt das vereinseigene DJ-Team die Besucher bis in die Nacht hinein mit einem bunten Musikmix. Einziger Wermutstropfen an dem sehr stimmungsvollen Abend waren leider die fast schon winter-



lichen nächtlichen Temperaturen. Dass man in einer Augustnacht wohl am besten Heizpilze aufgestellt hätte, war auch den ausrichtenden Biedermeierdamen und Gardisten vollkommen neu. Dies tat der guten Stimmung auf dem Fest jedoch keinen Abbruch. Die Bilanz des Vereins nach dem nächtlichen und morgendlichen Aufstättreffens der Biere“ ist für das nächste Jahr daher wieder fest eingeplant.

Sebastian Henkel
Fotos: Stefan Thiel

Die hsde lädt ein zum Vortrag „sicher mobil“ mit Herrn Koch von der Deutschen Verkehrswacht

„sicher mobil“ ist ein Programm für ältere Menschen ab 65 Jahren, die aktiv am Straßenverkehr teilnehmen. Ganz gleich, ob sie mit dem Auto, dem Fahrrad, Pedelec oder zu Fuß unterwegs sind. Ziel des Programms ist der Erhalt einer sicheren Mobilität älterer Menschen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden dabei in ihrer Fähigkeit gefördert, ihre Mobilität selbst zu gestalten, die eigene Leistungsfähigkeit besser einzuschätzen und individuelle Kompensationsmechanismen zu entwickeln.

Es handelt sich um den Vortrag von Herrn Koch von der Deutschen Verkehrswacht. Er wird in unseren beiden Häusern, Wagnergasse und Breslauer Str., seinen Vortrag halten.

Die Termine:

16.09.25 Seniorenzentrum Treysa – Breslauer Str. 24, 34613 Schwalmstadt; 10.00 Uhr

26.09.25 Seniorenzentrum Haus Wagnergasse, Rosengasse 11, 34613 Schwalmstadt; 10.00 Uhr

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis spätestens 09.09.25 telefonisch bei Herrn Staub (Leitung Betreutes Wohnen der hsde) unter der Nummer 0173 4780670.

Die Veranstaltung ist kostenlos, Getränke stehen ebenfalls kostenfrei für Sie bereit.



Karosserie & Lack Göрге

Meisterbetrieb
Christian Göрге

Niederkleiner Str. 21, Halle 26
35279 Neustadt (Hessen)
Telefon 0 66 92-91 16 91
info@karosserie-lack-goerge.de

- Alle Reparaturen rund um's Kfz
- Alle Marken
- Ganzlackierung
- Unfallinstandsetzung
- Oldtimer-Restaurierung

Fliegen, Grillen und gute Gespräche beim Sommerfest der Kameradschaft des Bundeswehrverbandes

Seit Jahrzehnten kommen ehemalige Soldaten, Reservisten und Hinterbliebene, der Kameradschaft Herrenwald-Schwalm im Deutschen Bundeswehrverband einmal im Jahr zum Grillen auf das Gelände des Segelflugvereins Blitz Amöneburg. Die Mitglieder des Segelflugvereins Blitz bieten neben dem Grillen die Gelegenheit des Mitfluges im Segelflieger oder Motorflugzeug an. Von beiden Angeboten wurde von den 35 Gästen reichlich Gebrauch gemacht. Zudem konnten sich die Besucher über den Flugbetrieb, die Besonderheiten des Segelfliegens und die Flugzeuge selbst informieren.

Flüge dementsprechend kürzer. Dafür waren die lauterer Motorflüge länger und die Fluggäste hatten ein Mitbestimmungsrecht über die Flugrichtung, was zur Folge hatte, dass viele ihren Heimatort von oben betrachten konnten.

Eine Besonderheit war die Vorführung eines Modellmotorflugzeuges durch Jonatan Weber, der einen reinen Kunstflug veranstaltete. Er ist mit dem Modellflug mittlerweile so gut, dass er auch bei der Deutschen Meisterschaft teilnimmt. Das gute Verhältnis zwischen den Mitgliedern des Segelflugvereins und der Kameradschaft des Bundeswehrverbandes ist beispielhaft, was im nächsten Jahr beim 25. Treffen gewürdigt werden soll. Das gute Verhältnis zwischen der Bundeswehr und auch den ehemaligen Soldaten und der Zivilbevölkerung wurde einmal



Ein Großteil der Gruppe mit dem Motorflugzeug.



Stadtallendorfs Altbürgermeister Manfred Vollmer im Segelflugzeug

Zwischen Bratwurst und Steaks sowie leckeren Salaten gab es nette Gespräche und es wurden viele Erinnerungen an die frühere Dienstzeit ausgetauscht. Es finden sich immer wieder Gäste, die gerne im lautlosen Segelflug die Landschaft um Amöneburg aus der Luft genießen. Leider meinte es die Sonne bei der Veranstaltung nicht so gut was zur Folge hatte, dass die Thermik, die für das Aufsteigen des Segelflugzeuges nötig ist fehlte. Somit waren die

mehr dadurch deutlich, dass der Stadtallendorfer Altbürgermeister Manfred Vollmer mit seiner Frau zu Gast war und er selbst einen Segelflug mitmachte.

Klaus Böttcher

Kachelöfen · Kachelkamine
Heizkamine · Hark – Stützpunkthändler · Kaminöfen

KaminStudio Cölbe

35091 Cölbe/ Marburg, Kasseler Str. 51
Tel. (06421) 85011 · kaminstudio-coelbe@gmx.de
Kaminkassetten · Ofenreinigung · Umbauten gem. BImSCHV
MCZ-Pelletöfen

BARRIEREFREI
BAUEN + WOHNEN

Zimmermeister

1995 2025

Th. Würz

Geprüfter Gebäudeenergieberater im Handwerk **Holzbau & DachKomplett**

35282 Rauschenberg ☎ (0 64 25) 92 19 97 📠 (0 64 25) 92 19 98

www.holzbau-wuerz.de

Abschied leben.

BestattungSHAUS Stromberg

Eine individuelle und würdevolle Bestattung nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen.

Tag & Nacht im Trauerfall
066 92 / 20 39 54

Marktstraße 3 · 35279 Neustadt
www.bestatter-neustadt.de

Haben wir an alles gedacht?

- Betreuungsvollmacht ✓
- Patientenverfügung ✓
- Testament ✓
- Bestattungsvorsorge ?

← Jetzt vorsorgen!

Mit uns im Gespräch

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im März nächsten Jahres bestimmen Sie wieder, wer Sie im Stadtparlament in Neustadt vertritt und welche inhaltlichen Schwerpunkte dabei in den nächsten 5 Jahren eine wichtige Rolle spielen sollen.

Deshalb möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen und laden Sie ein:

**03.09. um 18.30 Uhr
in den Pavillon im Bürgerpark
in Neustadt**

Kommen Sie vorbei und reden mit uns über Ihre Vorstellungen, Erwartungen und Wünsche. Wir suchen auch noch Mitstreiterinnen und Mitstreiter, die Lust haben, sich in den nächsten 5 Jahren im Parlament zu engagieren. Eine gute Gelegenheit, sich mal kennen zu lernen....



Ihre SPD Neustadt



- Ökologische Lehmbausanierung
- Schimmelsanierung
- Trocknung von Feuchteschäden
- Wärmedämmung
- Innen- und Außenputz
- Fußboden- und Tapezierarbeiten
- Sämtliche Malerarbeiten

Tel. 0 66 92/42 57



FAHRSCHULE SCHNEIDER

Der schnelle Weg
zum Führerschein ...

Ferienkurs

Unterricht in 7 Werktagen

6.10.-14.10.2025

☎ 0172-5 62 85 78



Bürozeiten: Di. - Fr. 16.30 - 19.00 Uhr
Hier ist auch Zeit für Info und Anmeldung

Marktstraße 21 · Neustadt · Tel. u. Fax 20 99 311
www.fahrschule-schneider-neustadt.de

Autohaus Huber mit neuem Logo

Mit Blick auf 100 Jahre Firmengeschichte präsentieren wir stolz unser neues Logo! Ein frischer Look für ein traditionsreiches Unternehmen.



Schon jetzt vormerken:
Am 8.8.2026 feiert das Autohaus
sein **100-jähriges** Bestehen!

Marburger Straße 31 · 35279 Neustadt (Hessen)
Telefon 0 66 92 - 20 38-0

Kleinanzeigen

Nachmieter gesucht!

Kleine Dachgeschosswohnung in der Mitte der Stadt. Wohnzimmer, Schlafzimmer, kleine Kochnische, großes Bad. Gesamt ca. 47 qm. Miete inkl. Nebenkosten 450 €

Chiffre: 202508

Haus mit min. 2 Wohneinheiten in Neustadt oder Umgebung zu kaufen gesucht. Kein Fachwerk oder Sanierungsobjekt

Tel. ab 18 Uhr: 06692 20 48 66 oder 0160 37 74 22 6

Wir
gratulieren!

Dienstag, den 9. September 2025

Marita Schäfer

Heidenbrunnen 3, Neustadt
zum 70. Geburtstag

Liebe Kunden und Interessenten,

Ab dem 01.09.2025 für Sie vor Ort!

Ihre Barmenia.Gothaer Hauptgeschäftsstelle

Marco Heinbächer-Obermann

Betriebswirt (staatl.gepr.)
Versicherungsfachmann (BWV)
Finanzanlagenfachmann (DVA)

Freuen Sie sich im Rahmen der
Büroeröffnung am 21.09.25 von 12 - 18 Uhr
auf ein persönliches Kennenlernen
und interessante Gespräche in
angenehmer Atmosphäre.

Wir möchten diesen besonderen Tag gemeinsam mit Ihnen begehen und Ihnen unser neues Büro vorstellen.



**Barmenia
Gothaer**



Ihr Ansprechpartner für:

- ✓ Private Krankenversicherung
- ✓ Sachversicherungen
- ✓ Berufsunfähigkeitsversicherung
- ✓ Tierversicherungen
- ✓ Bausparen/Finanzieren
- ✓ Geldanlage
- ✓ Vorsorgelösungen (ETF, Fonds, Betriebliche Vorsorgesysteme)

Neuer Weg 12
34613 Schwalmstadt -Treysa

06691 - 92 88 190 oder 0160 - 35 919 49
versicherung.gothaer.de/heinbaecher-obermann